

mehreren anderen Stücken würde Aufnahme, z. T. auch Reihenfolge und Einordnung auffällig sein. Ein Zusammenhang beider Sammlungen bleibt jedoch bei der augenfälligen Uebereinstimmung des Objektes, das sie umfassten, durchaus im Bereich der Möglichkeit. Einstweilen aber möchten wir in der des Laoner Codex eine Zusammenstellung nicht offizieller Art sehen, durch die Hinkmar im wesentlichen eine historische, aktenmässige Rechtfertigung seines eigenen Verfahrens und Standpunktes in dieser sich durch Jahrzehnte hinziehenden Streitsache hat geben wollen.

Was für die Nikolausbriefe bei dieser Hs. das Wichtigste sein muss, steht fest: wir haben es hier mit sicherer Ueberlieferung durch die Empfänger zu tun. Die nicht an ihn persönlich gerichteten Briefe des Papstes, die sich darin finden, hat sich Hinkmar wohl ohne Schwierigkeit zu verschaffen gewusst, um sie mit aufzunehmen.

Noch haben wir anzugeben, welche Briefe des Nikolaus die Hs. überhaupt enthält. Es sind: n. 75 (der Anfang fehlt bis 'privilegio', Epist. VI, 407, Z. 22). 74. 77. 59¹. 78. 79. 80. 81. 101. 100 (= J.-E. 2803. 2802. 2811. 2720. 2824. 2822. 2823. 2825. 2882. 2879).

16) **Cod. Treverensis 1081** (LXXI) s. XII—XIII. Die Hs. trägt die Provenienzvermerke 'Libellus sancti Eucharii primi archiepiscopi' von einer Hand s. XII (fol. 47') und 'Codex monasterii sancti Mathie' von einer Hand s. XVI. Sie ist 1821 durch Schenkung Wyttensbachs aus dem Besitz der Benediktinerabtei St. Matthä bei Trier in den der Trierer Stadtbibliothek gelangt. Auch dieser Codex bringt eine Anzahl von Nikolausbriefen nicht vereinzelt, sondern innerhalb einer ordnungsmässig angelegten Sammlung, jener Kölner Briefsammlung, die aus ihm (fol. 7'—47) von H. J. Floss in dem Buche 'Leonis P. VIII. privilegium de investituris Ottoni I. imperatori concessum' etc. (Friburgi Brisigavorum 1858) vollständig ediert worden ist. Es sind folgende vier, sämtlich auf die Angelegenheit der abgesetzten Erzbischöfe Gunthar von Köln und Thietgaud von Trier bzw. den Ehehandel König Lothars II. bezüglichen Briefe, die sich hier

1) Davor das von mir mit herausgegebene (n. 59a) Privileg Benedikts III. (J. - E. 2664).